

Übersicht über das Qualifikationsverfahren Kauffrau/Kaufmann EFZ

(Erweiterte Grundbildung)

Diese Übersicht wurde aufgrund des nachfolgenden Dokuments erstellt:

- Bildungsverordnung Kauffrau/Kaufmann vom 26. September 2011
- Ausführungsbestimmungen auf www.skkab.ch

Sollte die Übersicht im Widerspruch zu diesem Dokument stehen, gilt Letzteres.

Weitere Informationsquelle:

- www.skkab.ch

Betrieblicher Teil

1	Berufspraxis – schriftlich Schriftliche Prüfung	(Ende 3. Lehrjahr)	*1/2	<input type="text"/>
2	Berufspraxis – mündlich Mündliche Prüfung	(Ende 3. Lehrjahr)	*1/2	<input type="text"/>
3	Erfahrungsnote betrieblicher Teil Ø von 6 Arbeits- und Lernsituationen (ALS) und 2 Prozesseinheiten oder 2 Kompetenz- nachweisen üK (ALS: 1 Beurteilung pro Semester) Note zählt doppelt!		*1/2 x 2	<input type="text"/> <input type="text"/>
	Notentotal			-----
	Gesamtnote Betrieblicher Teil (:4)		*1/10	<input type="text"/>

* 1/10 heisst, dass dieser Notenwert auf eine Dezimale gerundet wird.

* 1/2 heisst, dass dieser Notenwert auf eine halbe Note gerundet wird.

Schulischer Teil

		Rundung 1/2	Rundung 1/10
1	Deutsch (Standardsprache)		
Pos. 1	Schriftliche und mündliche QV-Prüfung (Ende 3. Lehrjahr)	<input type="text"/>	
Pos. 2	Erfahrungsnoten (Ø 1. - 6. Semester)	<input type="text"/>	
	Notensumme/Fachnote : 2	<input type="text"/>
2	Französisch (Erste Fremdsprache)		
Pos. 1	Schriftliche und mündliche QV-Prüfung (Ende 3. Lehrjahr)	<input type="text"/>	
Pos. 2	Erfahrungsnoten (Ø 1. - 6. Semester)	<input type="text"/>	
	Notensumme/Fachnote : 2	<input type="text"/>
3	Englisch (Zweite Fremdsprache)		
Pos. 1	Schriftliche und mündliche QV-Prüfung (Ende 2. Lehrjahr)	<input type="text"/>	
Pos. 2	Erfahrungsnoten (Ø 1. - 4. Semester)	<input type="text"/>	
	Notensumme/Fachnote : 2	<input type="text"/>
4	Information/Kommunikation/Administration		
Pos. 1	Schriftliche QV-Prüfung (Ende 2. Lehrjahr)	<input type="text"/>	
Pos. 2	Erfahrungsnoten (Ø 1. - 4. Semester)	<input type="text"/>	
	Notensumme/Fachnote : 2	<input type="text"/>
5	Wirtschaft und Gesellschaft 1		
	Schriftliche QV-Prüfung (Ende 3. Lehrjahr)		*1/2 <input type="text"/>
	<small>zählt doppelt für den Durchschnitt und die neg. Notenabweichung!</small>		x 2 <input type="text"/>
6	Wirtschaft und Gesellschaft 2		
	Erfahrungsnoten (Ø 1. - 6. Semester)		*1/2 <input type="text"/>
7	Projektarbeiten		
Pos. 1	Vertiefen und Vernetzen (Ø V&V1, V&V2, V&V3)	<input type="text"/>	
Pos. 2	Selbständige Arbeit (SA) (3. Lehrjahr)	<input type="text"/>	
	Notensumme/Fachnote : 2	<input type="text"/>
	Notentotal	
	Gesamtnote schulischer Teil (: 8)		<input type="text"/>

Bestehensnormen

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn sowohl im betrieblichen als auch im schulischen Qualifikationsverfahren die Bestehensnormen erfüllt sind.

- a) Die betriebliche Prüfung gilt als bestanden, wenn die Gesamtnote mindestens 4,0 beträgt und wenn höchstens eine Fachnote ungenügend ist und nicht unter 3,0 liegt.
- b) Die schulische Prüfung gilt als bestanden, wenn die Gesamtnote mindestens 4,0 beträgt und wenn nicht mehr als zwei Fachnoten ungenügend sind und die Summe der gewichteten negativen Notenabweichungen zur Note 4,0 nicht mehr als 2,0 Notenpunkte beträgt.

Notenrechner

Auf www.bwzuri.ch → *Wirtschaft/Verkauf* → *Kaufmännische Grundbildung* → *LAP/QV* finden Sie den passenden Notenrechner.



Oktober 2014